

- Antrag auf Ausstellung eines Fischereischeines
 Antrag auf Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines Fischereischeines
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Hiermit beantrage ich die Ausstellung/ Verlängerung der Gültigkeitsdauer eines

- Jahresfischereischeines
 Fünfjahresfischereischeines
 Jugendfischereischeines
 Ersatzfischereischein

Als Anlagen habe ich beigelegt:

- Fischereischein
 Lichtbild
 Kopie des Prüfungszeugnisses
 Nachweis über die entrichtete Verwaltungsgebühr

Wichtiger Hinweis nach § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NW):
Die vorstehenden personenbezogenen Daten werden aufgrund der §§ 31 und 32 Fischereigesetz Nordrhein-Westfalen in der Neufassung vom 22.06.1994 - in der zurzeit. geltenden Fassung - erhoben und verarbeitet. Diese Daten dienen der Ausstellung und Verlängerung eines Fischereischeines und werden übermittelt an die Bezirksregierung Arnsberg, Postfach, 59821 Arnsberg

Fischereischeine anderer Städte/Bundesländer oder aus dem Ausland werden nur verlängert/umgeschrieben, sofern die Voraussetzungen des Landes NRW nach den §§ 31 und 32 Fischereigesetz NRW als erfüllt anzusehen sind. **Das Prüfungszeugnis ist vorzulegen!**

Hinweise für den Antragsteller:	Verwaltungsgebühr	Fischereiabgabe	Summe
1-Jahres-/Besuchs-Fischereischein	8,00 €	8,00 €	16,00 Euro
5-Jahres-Fischereischein	24,00 €	24,00 €	48,00 Euro
Jahres-Fischereischein für Jugendliche	4,00 €	4,00 €	8,00 Euro
Ersatz- Fischereischein	5,00 €	0,00 €	5,00 Euro

Jugendfischereischeine können nur für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren ausgestellt oder verlängert werden. Hat ein Antragsteller das 14. Lebensjahr vollendet, kann auf Antrag und bei Vorlage eines Prüfungszeugnisses ein Jahres- oder Fünfjahresfischereischein ausgestellt werden.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Bei Minderjährigen zusätzlich: _____ Unterschrift des gesetzlichen Vertreters _____

Nur von den Bürgerämtern auszufüllen

Bürgeramt _____ Datum- Telefon-Nummer _____

1. Bedenken gegen den obigen Antrag bestehen nicht.

2. Folgende Unterlagen sind beigelegt:

Bei Erstaussstellung immer erforderlich: Kopie des Prüfungszeugnisses ein Lichtbild

3. Die Verwaltungsgebühr in Höhe von _____ am _____ lfd. Kassenzeichen
Euro _____ wurde bar entrichtet _____ 393113793129/

Die Verwaltungsgebühr wird durch beiliegenden Gebührenbescheid erhoben.

I. A.